



Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [GV. NRW. 2009 Nr. 15](#)
Veröffentlichungsdatum: 29.04.2009
Seite: 324

Erste Verordnung zur Änderung der Hochschulwirtschaftsführungsverordnung

221

Erste Verordnung zur Änderung der Hochschulwirtschaftsführungsverordnung

Vom 29. April 2009

Aufgrund § 5 Absatz 9 Hochschulgesetz – Artikel 1 Hochschulfreiheitsgesetz (HFG) – vom 31. Oktober 2006 ([GV. NRW. S. 474](#)), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 21. April 2009 ([GV. NRW. S. 255](#)), und § 4 Absatz 5 Gesetz über weitere dienstrechtliche und sonstige Regelungen im Hochschulbereich – Artikel 7 Hochschulfreiheitsgesetz (HFG) – vom 31. Oktober 2006 ([GV. NRW. S. 474](#)), wird im Einvernehmen mit dem Finanzministerium verordnet:

Artikel 1

§ 6 Absatz 4 Hochschulwirtschaftsführungsverordnung vom 11. Juni 2007 ([GV. NRW. S. 246](#)) wird wie folgt geändert:

1. Nach Satz 1 wird folgender Satz eingefügt:

„Hat sich die Übernahme in das Beamtenverhältnis wegen der Betreuung eines minderjährigen Kindes verzögert, erhöht sich die in Satz 1 genannte Altersgrenze je betreutes Kind um ein Jahr.“

2. Der bisherige Satz 2 wird Satz 3 und erhält folgende Fassung:

„Die Höhe des zu leistenden Betrages wird vom Ministerium festgesetzt.“

3. Die bisherigen Sätze 3 bis 6 werden die Sätze 4 bis 7.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Düsseldorf, den 29. April 2009

Der Minister
für Innovation, Wissenschaft,
Forschung und Technologie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Prof. Dr. Andreas P i n k w a r t

GV. NRW. 2009 S. 324